

MUSENSOHN ODER RATTENFÄNGER?
GOETHE-REZEPTION AUF VIER EBENEN

WOLFGANG BUTZLAFF

MUSENSOHN ODER RATTENFÄNGER?

Goethe-Rezeption auf vier Ebenen

Wolfgang Butzlaff



Bernstein

Wolfgang Butzlaff, promovierter Philologe, hat lange in Kiel ein Gymnasium und die Goethe-Gesellschaft geleitet. Als Theater-, Musik-, Kunst- und Literaturkritiker schrieb er über zweitausend Rezensionen, hielt Vorträge im In- und Ausland und veröffentlichte Aufsätze über literarische Themen. Nach dem Roman »Nachtkonzert« und dem Erzählungsband »Es kommt alles ganz anders« erschien unter dem Titel »Trostlos zu sein ist Liebenden der schönste Trost« eine Sammlung seiner Goethe-Studien. Für sein umfangreiches Werk über »Verlobte in der Literatur und im Leben« wählte er als Motto das Fontane-Zitat »Wir selber haben jahrelang gewartet.« Sein Buch »Nein, sagte der Zwerg, laßt uns vom Menschen reden« enthält zehn Vorträge aus vier Jahrzehnten. Ihre »klare und sinnvolle Sprachgebung« hat der Präsident der Goethe-Gesellschaft in Weimar »musterhaft« genannt. Im Bernstein-Verlag erschien zuletzt von ihm »Mit anderen Augen. Zehn Einblicke in das Kaleidoskop des Lebens« und das »Bernstein-Regal« N° 1: »Die Leitwerte Freiheit und Sicherheit in der Goethezeit«.

Bibliographische Information der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliographie
<http://dnb.ddb.de>

Erste Auflage 2009

© Bernstein-Verlag, Gebr. Rempel
Bonn 2009

Alle Rechte vorbehalten,
insbesondere das der Übersetzung, des öffentlichen Vortrags
sowie der Übertragung durch Rundfunk und Fernsehen,
auch einzelner Teile.

Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form
(durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren)
ohne schriftliche Genehmigung des Verlages
reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme
verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Covergestaltung unter Verwendung einer Jugendstil-Illustration »Der Rattenfänger«,
Teil einer Karten-Serie (o.J., vermutl. Österreich: Wien/Innsbruck), Privatbesitz.

Druck: Hubert & Co., Göttingen
PRINTED IN GERMANY

ISBN 978-3-939431-44-2

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT, Heike Spies (Goethe-Museum, Düsseldorf) | **7**

AUFSATZE UND VORTRÄGE

- Der Leipziger Goethe und die französische Literatur | **13**
- Schlüsselwörter in Goethes »Werther« und »Tasso« | **30**
- Schiller als Kritiker Goethes | **42**
- Der französische und der italienische Faust
in Opern von Berlioz, Gounod und Boito | **73**
- Der kastrierte Goethe –
Eine Abrechnung mit der »Hamburger Ausgabe« | **102**
- Die Leitwerte »Freiheit« und »Sicherheit«
bei Goethe und seinen Zeitgenossen | **144**
- Musensohn oder Rattenfänger –
Ein Streifzug durch Goethes Rollenlyrik | **173**

LITERATURKRITIK

- Zwei Bücher über den alten Goethe –
Martin Walser, Sigrid Damm | **213**
- Walter Salmen: Goethe und der Tanz | **222**
- Jules Barbey d'Aurevilly: Gegen Goethe | **224**
- Max Seiling: Goethe als Okkultist | **229**
- Rüdiger Safranski: Goethe und Schiller.
Geschichte einer Freundschaft | **233**

THEATERKRITIK

- Schauspiel
 - Egmont | **241**
 - Faust I (4 Inszenierungen) | **243, 245, 246, 248**
 - Iphigenie (2 Inszenierungen) | **250, 251**
 - Jahrmarktsfest zu Plundersweilern | **253**

- Stella | **255**
- Tasso (2 Inszenierungen) | **255, 258**
- Urfaust | **259**
- Werther | **260**
- Novelle (Rezitation) | **261**
- Peter Hacks: Ein Gespräch im Hause Stein über den abwesenden Herrn von Goethe | **263**

- Oper
 - Gounod: Margarete (Faust) | **264**
 - Massenet: Werther | **266**

- Ballett
 - Faustus nostalgicus | **267**

GOETHE-GESELLSCHAFT IN WEIMAR

- Treffen der Vorsitzenden aus Ost und West | **273**
(November 1972)
- Eine Fahrt zu den Stätten der Klassik | **284**
(Hauptversammlung 1973)
- Weimar eröffnet das Goethejahr | **286**
(Goethes 150. Todestag 1982)
- West-östlicher Dialog | **289**
(Jubiläumstagung 100 Jahre Goethe-Gesellschaft)

NACHWORT, Wolfgang Butzlaff | **291**

ANHANG

Quellennachweise | **297**

Personenregister zu den Aufsätzen und Vorträgen | **300**